

[Ab 2010 werden biometrische Daten von Ausländern erfasst](#)

14.04.2009

Die Werchowna Rada hat das Gesetz "Zur Eintragung von Änderungen in den Artikel 25 des Gesetzes der Ukraine 'Zum rechtlichen Status von Ausländern und Personen ohne Staatsbürgerschaft'" beschlossen.

Die Werchowna Rada hat das Gesetz "Zur Eintragung von Änderungen in den Artikel 25 des Gesetzes der Ukraine 'Zum rechtlichen Status von Ausländern und Personen ohne Staatsbürgerschaft'" beschlossen.

Wie **UNIAN** berichtet, stimmten dafür 252 von 442 anwesenden Parlamentsabgeordneten.

Das Gesetz verpflichtet Ausländer und Personen ohne Staatsbürgerschaft ihre biometrischen Daten bei der Vergabe von Einreisevisa in den diplomatischen Vertretungen und Konsulaten der Ukraine im Ausland und ebenfalls an Grenzkontrollpunkten abzugeben, falls nichts anderes in Gesetzen und internationalen Abkommen der Ukraine vorgesehen ist.

Definitionslisten der entsprechenden Daten und die Vorschriften ihrer Abgabe sind in den Aufgabenbereich des Kabinetts der Minister der Ukraine übertragen worden.

Das Gesetz tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 111

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.